

# Statistischer Bericht

E II - j / 07

E III - j / 07

**Ergebnisse  
der Ergänzungserhebung im Bauhauptgewerbe  
und der  
Jährlichen Erhebung im Ausbaugewerbe  
in Thüringen  
Juni 2007**

Bestell - Nr. 05 203

## Zeichenerklärung

- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden (genau Null)
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... Angabe fällt später an
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- ( ) Aussagewert eingeschränkt
- r berichtigte Zahl
- p vorläufige Zahl

Anmerkung: Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden von Einzelwerten.

Herausgeber:  
Thüringer Landesamt für Statistik  
Europaplatz 3, 99091 Erfurt  
Postfach 90 01 63, 99104 Erfurt

Telefon: 0361 37-84642/84647  
Telefax: 0361 37-84699  
Internet: [www.statistik.thueringen.de](http://www.statistik.thueringen.de)  
E-Mail: [auskunft@statistik.thueringen.de](mailto:auskunft@statistik.thueringen.de)

Auskunft erteilt:  
Referat: Produzierendes Gewerbe,  
Bautätigkeit  
Telefon: 03681 354-251

Herausgegeben im März 2008

Heft-Nr.: 59 / 08  
Preis: 5,00 EUR

© Thüringer Landesamt für Statistik, Erfurt, 2008

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

## Inhaltsverzeichnis

	Seite
<b>Vorbemerkungen</b>	3
<b>Überblick zur Struktur des Baugewerbes 2007</b>	6
<b>Tabellen Bauhauptgewerbe</b>	
1. Betriebe am 30.6.2007 nach Beschäftigtengrößenklassen und Wirtschaftszweigen	10
2. Beschäftigte am 30.6.2007 nach Beschäftigtengrößenklassen und Wirtschaftszweigen	11
3. Beschäftigte am 30.6.2007 nach Beschäftigtengrößenklassen und der Stellung im Betrieb sowie Lohn- und Gehaltssumme im Juni 2007 nach Beschäftigtengrößenklassen	12
4. Geleistete Arbeitsstunden im Juni 2007 nach Beschäftigtengrößenklassen und Wirtschaftszweigen in 1 000 Stunden	13
5. Geleistete Arbeitsstunden im Juni 2007 nach Beschäftigtengrößenklassen und Art der Bauten bzw. Auftraggeber in 1 000 Stunden	14
6. Baugewerblicher Umsatz im Juni 2007 nach Beschäftigtengrößenklassen und Wirtschaftszweigen in 1 000 EUR	15
7. Baugewerblicher Umsatz im Jahr 2006 nach Beschäftigtengrößenklassen und Wirtschaftszweigen sowie Gesamtumsatz im Jahr 2006 in 1 000 EUR	16
8. Baugewerblicher Umsatz im Juni 2007 nach Beschäftigtengrößenklassen und Art der Bauten bzw. Auftraggeber sowie Gesamtumsatz im Juni 2007 in 1 000 EUR	18
9. Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und Bruttogehaltssumme und Gesamtumsatz im Juni 2007 sowie Gesamtumsatz im Jahr 2006 nach Kreisen	19

## **Tabellen Ausbaugewerbe**

10. Betriebe am 30.6.2007 nach Beschäftigtengrößenklassen und Wirtschaftszweigen	22
11. Beschäftigte am 30.6.2007 nach Beschäftigtengrößenklassen und Wirtschaftszweigen sowie Lohn- und Gehaltssumme im 2. Vierteljahr 2007 nach Beschäftigtengrößenklassen	23
12. Geleistete Arbeitsstunden im 2. Vierteljahr 2007 nach Beschäftigtengrößenklassen und Wirtschaftszweigen in 1000 Stunden	24
13. Baugewerblicher Umsatz im 2. Vierteljahr 2007 nach Beschäftigtengrößenklassen und Wirtschaftszweigen in 1000 EUR	25
14. Baugewerblicher Umsatz im Jahr 2006 nach Beschäftigtengrößenklassen und Wirtschaftszweigen in 1 000 EUR	26
15. Umsatz im 2. Vierteljahr 2007 und im Jahr 2006 nach Umsatzarten und Wirtschaftszweigen in 1 000 EUR	27
16. Ausgewählte Merkmale im Ausbaugewerbe im 2. Vierteljahr 2007 sowie Gesamtumsatz im Jahr 2006 nach Kreisen	28

## **Grafiken**

Betriebe des Bauhauptgewerbes nach Beschäftigtengrößenklassen	8
Beschäftigte des Bauhauptgewerbes nach der Stellung im Betrieb	9
Betriebe des Ausbaugewerbes nach Beschäftigtengrößenklassen	20
Beschäftigte des Ausbaugewerbes nach Wirtschaftszweigen	21

## Vorbemerkungen

### Ziel der Statistik

Die Ergänzungserhebung im Bauhauptgewerbe und die Jährliche Erhebung im Ausbaugewerbe werden zum Berichtsmonat Juni eines jeden Jahres durchgeführt. Beide Erhebungen dienen der Beurteilung der Struktur des Baugewerbes sowie der regionalen und sektoralen Strukturpolitik und liefern Unterlagen für die Arbeit der gesetzgebenden Körperschaften, der Bundesregierung sowie der Landesregierung, der Bau- und Handwerksverbände sowie der Kammern. Sie sind somit eine wichtige Grundlage für viele wirtschaftspolitische Maßnahmen, insbesondere im Bereich der Bauwirtschaft. Die Ergebnisse der Ergänzungserhebung dienen außerdem der Hochrechnung der meisten Daten aus dem Monatsbericht im Bauhauptgewerbe. Im System der Baustatistiken wird dadurch eine Entlastung kleinerer Betriebe von der monatlichen Berichtspflicht erreicht.

### Rechtsgrundlagen

Rechtsgrundlage für die Erhebungen ist das Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (ProdGewStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. März 2002 (BGBl. I S. 1181), zuletzt geändert durch Artikel 139 der Verordnung vom 31. Oktober 2006 (BGBl. I S. 2407) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 9. Juni 2005 (BGBl. I S. 1534).

### Erhebungsmerkmale

Zu den Erhebungsmerkmalen zählen im Bauhauptgewerbe die Beschäftigten, die Bruttolohn- und Bruttogehaltssumme, die geleisteten Arbeitsstunden und der Umsatz des Monats Juni sowie der Vorjahresumsatz.

### Berichtskreis

Die **Ergänzungserhebung im Bauhauptgewerbe** erfasst alle bauhauptgewerblichen Betriebe von Unternehmen des Bauhauptgewerbes, des übrigen Produzierenden Gewerbes und von Unternehmen anderer Wirtschaftsbereiche sowie die Arbeitsgemeinschaften des Bauhauptgewerbes.

In der **Jährlichen Erhebung im Ausbaugewerbe** werden ausbaugewerbliche Betriebe von Unternehmen des Ausbaugewerbes, des übrigen Produzierenden Gewerbes und von Unternehmen anderer Wirtschaftszweige mit im Allgemeinen 10 und mehr Beschäftigten erfasst.

### Methodische Hinweise

#### 1. Klassifikation der Wirtschaftszweige

Die Betriebe werden auf Grundlage der in ihnen durchgeführten Tätigkeiten klassifiziert. Die Zuordnung zu den Wirtschaftszweigen erfolgt nach ihrer Haupttätigkeit unter Anwendung des Schwerpunktprinzips. Mit Beginn des Jahres 2003 trat die „**Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003**“ (**WZ 2003**) in Kraft, die sowohl für die Erhebung als auch für die Darstellung der statistischen Daten anzuwenden ist.

Die WZ 2003 enthält für das Baugewerbe keine Untergliederung nach Bauhaupt- und Ausbaugewerbe, sondern insgesamt fünf Wirtschaftsgruppen bzw. siebzehn Klassen.

Zur Sicherung des im ProdGewStatG festgelegten unterschiedlichen Erhebungskonzeptes für das Bauhaupt- und Ausbaugewerbe werden die beiden Gruppen „Vorbereitende Baustellenarbeiten“ und „Hoch- und Tiefbau“ zum Bauhauptgewerbe und die Gruppen „Bauinstallation“, „sonstiges Baugewerbe“ und „Vermietung von Baumaschinen und -geräten mit Bedienungspersonal“ zum Ausbaugewerbe gezählt.

In den Berichten zum Baugewerbe werden entsprechend dem ProdGewStatG die Bezeichnungen Bauhauptgewerbe und Ausbaugewerbe weiter verwendet.

## **2. Weitere Hinweise**

Im Rahmen dieser Veröffentlichung werden die Ergebnisse in fachlicher Gliederung nach Wirtschaftszweigen (WZ 2003) und Betriebsgrößenklassen sowie in regionaler Gliederung bis auf Kreisebene dargestellt. Darüber hinausgehende Auswertungen sind auf Anfrage möglich.

Abweichungen in den Summen bzw. Anteilen erklären sich aus dem Runden der Einzelwerte.

### **Definitionen**

#### **Betrieb**

Örtliche Betriebseinheit des Baugewerbes.

Dazu zählen:

- Einbetriebsunternehmen des Baugewerbes
- örtliche Einheiten (z.B. Haupt- und Zweigniederlassungen) mit Schwerpunkt im Baugewerbe, die zu Unternehmen des Baugewerbes sowie des übrigen produzierenden Gewerbes oder von sonstigen Wirtschaftszweigen gehören, sofern sie Bauleistungen für den Markt erbringen.  
(Baustellen gelten als Betrieb, sofern sie ein eigenes Bau- oder Lohnbüro haben.)
- Arbeitsgemeinschaften des Baugewerbes.

#### **Beschäftigte**

Alle Personen, die in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Betrieb stehen, einschließlich tätige Inhaber und Mitinhaber sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige, soweit diese mindestens 55 Stunden im Monat im Betrieb tätig sind.

#### **Bruttolohn- und Bruttogehaltssumme**

Summe der lohnsteuerpflichtigen Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge) der Arbeiter und Angestellten sowie der Auszubildenden.

Diese Beträge verstehen sich ohne Pflichtanteile des Arbeitgebers zur Sozialversicherung, ohne Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes, ohne Winterbau-Umlage, ohne Aufwendungen für die betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung und ohne gezahltes Vorruhestandsgeld sowie ohne Zuschüsse der Bundesanstalt für Arbeit (z.B. Kurzarbeitergeld, Winterausfallgeld ab der 101. witterungsbedingten Ausfallstunde, Leistungen nach dem Altersteilzeitgesetz). Entgelte für Poliere, Schachtmeister und Meister zählen zur Bruttolohnsumme. Den Gehältern sind auch die Bezüge von Gesellschaftern, Vorstandsmitgliedern und anderen leitenden Kräften zuzurechnen, soweit sie steuerlich als Einkünfte aus nichtselbstständiger Arbeit anzusehen sind.

#### **Geleistete Arbeitsstunden**

Alle auf Baustellen und Bauhöfen tatsächlich geleisteten Stunden werden gemeldet, gleichgültig, ob sie von Arbeitern einschließlich Polieren, Schachtmeistern und Meistern, Inhabern, Familienangehörigen oder Auszubildenden geleistet werden. Etwa geleistete Mehr-, Über-, Nacht-, Sonntags- und Feiertagsstunden werden ebenfalls erfasst. Grundsätzlich nicht einbezogen werden die für Bürotätigkeiten geleisteten Arbeits-, Berufsschul-, Urlaubs- und Krankenstunden sowie witterungsbedingte Ausfallstunden.

#### **Gesamtumsatz (ohne Umsatzsteuer)**

Zum Gesamtumsatz zählt der baugewerbliche Umsatz, der Umsatz aus sonstigen eigenen Erzeugnissen und aus industriellen/handwerklichen Dienstleistungen, der Umsatz aus Handelsware und aus sonstigen nichtindustriellen/nichthandwerklichen Tätigkeiten.

Als baugewerblicher Umsatz zählen die Entgelte für Bauleistungen im Inland, die dem Finanzamt als steuerbare (steuerpflichtige und steuerfreie) Beträge zu melden sind. Der baugewerbliche Umsatz bezieht auch Leistungen aus Nachunternehmertätigkeit und aus der Vergabe von Teilleistungen an Nachunternehmer ein.

Anzahlungen ab 5000 EUR für Teilleistungen oder Vorauszahlungen vor Ausführung der entsprechenden Leistungen werden zum Zeitpunkt der Vereinnahmung einbezogen (siehe Umsatzsteuergesetz).

### Art der Bauten und Auftraggeber

Maßgebend für die Zuordnung zu den Bauarten ist die überwiegende Zweckbestimmung des Bauwerkes.

Die Zuordnungen der Auftraggeber zu den Bauarten in den statistischen Erhebungen des Bauhauptgewerbes verdeutlicht folgende Tabelle:

Auftraggebergruppe	Auftraggeber	Bauart
Gewerblicher und industrieller Bau, Landwirtschaftlicher Bau	Private Wirtschaft <sup>1)</sup> (Industrie, Handwerk, Handel, Bahn und Post)	Hochbau Tiefbau
Öffentlicher Bau	Körperschaften des öffentlichen Rechts	Hochbau
	Organisationen ohne Erwerbszweck	Hochbau
	Körperschaften des öffentlichen Rechts sowie Organisationen ohne Erwerbszweck	Tiefbau
Wohnungsbau Straßenbau	unabhängig vom Auftraggeber	Hochbau Tiefbau

1) ohne Wohnungsbau

### Wichtiger Hinweis:

Im Rahmen der Reform der Unternehmensstatistik wurde für die Baugewerbestatistiken die Straffung des Erhebungsprogramms in den Betriebserhebungen des Baugewerbes ab 2007 beschlossen und damit eine Entlastung der berichtspflichtigen Baubetriebe erreicht.

### Handwerk

Zum Handwerk zählen alle Baubetriebe, deren Inhaber oder Leiter oder das Unternehmen, zu dem der Betrieb gehört, in die Handwerksrolle eingetragen sind.

### Abkürzungen

o.a.S. ohne ausgeprägten Schwerpunkt  
a.n.g. anderweitig nicht genannt  
u.Ä. und Ähnliches

## Überblick zur Struktur des Baugewerbes 2007

**Ende Juni 2007 waren in den 3 405 erfassten Betrieben des Thüringer Bauhauptgewerbes, die schwerpunktmäßig Hoch- und Tiefbau sowie vorbereitende Baustellenmaßnahmen durchführen, 29 966 Personen beschäftigt.**

Die Anzahl der Betriebe sank gegenüber der Jahresmitte 2006 per Saldo um 170 Betriebe (- 4,8 Prozent). Im Vergleich zum Juni 2006 ist die Zahl der Betriebe mit 1 bis 9 Beschäftigte um 152 zurückgegangen. Erstmals sank auch die Zahl der Einmannbetriebe (- 88 Betriebe). Fast 79 Prozent aller Betriebe hatten einschließlich der Inhaber höchstens neun Beschäftigte.

Nach Wirtschaftsgruppen betrachtet, sind dem Hochbau, Brücken- und Tunnelbau u.Ä. 41 Prozent aller bauhauptgewerblichen Betriebe zugeordnet.

Zum Stichtag Ende Juni 2007 arbeiteten 29 966 Personen im Bauhauptgewerbe. Das waren 624 Personen bzw. 2 Prozent weniger als im Juni 2006. Bei nur einer Beschäftigtengruppe wurden mehr tätige Personen als vor Jahresfrist gezählt. So war bei den Fachwerkern (4 828 Personen) ein Plus von 410 tätigen Personen (9 Prozent) zu verzeichnen. Die Zahl der gewerblich Auszubildenden entspricht mit 1 168 Personen dem Vorjahr. Bei den übrigen Beschäftigtengruppen, den Facharbeitern (- 756), den nicht unmittelbar auf den Baustellen eingesetzten technischen und kaufmännischen Arbeitnehmern (- 98) sowie den tätigen Inhabern (- 179; einschl. deren unbezahlt mithelfende Familienangehörige) ging die Zahl der tätigen Personen zurück. Die Betriebe meldeten Ende Juni 2007 16 459 Facharbeiter (einschließlich Meister, Poliere und übrige Facharbeiter), 4 807 technische und kaufmännische Angestellte sowie 2 704 tätige Inhaber.

Der Gesamtumsatz im Juni 2007 sank gegenüber dem Vorjahresmonat um 4,6 Prozent auf 252 Millionen EUR. In allen drei Bausparten wurde ein geringerer baugewerblicher Umsatz erzielt. Er lag im gewerblichen Bau um 3,8 Prozent, im öffentlichen und Straßenbau um 1,2 Prozent und im Wohnungsbau um 11,3 Prozent niedriger als im gleichen Monat des Vorjahres.

Nach Betriebsgrößenklassen konnte folgende Entwicklung festgestellt werden:

In der Klasse der **Betriebe mit weniger als 20 Beschäftigten**, deren Anteil 91 Prozent an der Gesamtbetriebszahl umfasst, ist sowohl die Anzahl von Betrieben gegenüber dem Vorjahresmonat rückläufig (- 176) als auch die Zahl der Beschäftigten (- 752 Personen). Der Beschäftigtenanteil verringerte sich von 49 Prozent auf 47 Prozent. Der Umsatz sank um 7,2 Prozent. Der Anteil am Umsatz des Bauhauptgewerbes insgesamt betrug 34 Prozent (Juni 2006: 35 Prozent). In der Bauart Wohnungsbau stieg der Umsatzanteil auf 78 Prozent (Juni 2006: 76 Prozent).

In den 266 **Betrieben mit 20 bis 99 Beschäftigten** war ein geringfügiger Zuwachs der Betriebszahl (1,5 Prozent), ein Rückgang der Beschäftigten (- 1,9 Prozent) und des Umsatzes (- 2,3 Prozent) zu verzeichnen. Der Anteil der Beschäftigten dieser Größenklasse an der Gesamtanzahl betrug wie im Vorjahr 34 Prozent. Der Anteil des Umsatzes erhöhte sich auf 42 Prozent (Vorjahr: 41 Prozent).

Zunehmende Betriebs- und Beschäftigtenzahlen (6,5 Prozent bzw. 6,0 Prozent) und niedrigeren Umsatz (- 4,6 Prozent) hatten die **Betriebe mit 100 und mehr tätigen Personen** zu verzeichnen. Ihr Anteil entspricht bei der Anzahl der Betriebe nur 1 Prozent, bei der Anzahl der Beschäftigten 19 Prozent und beim Umsatz 24 Prozent des Bauhauptgewerbes in Thüringen.

**Im Ausbaugewerbe wurden Ende Juni 2007 in Thüringen 568 Betriebe von Unternehmen mit 10 und mehr Beschäftigten erfasst, die schwerpunktmäßig zur Bauinstallation und zum sonstigen Baugewerbe gehören. In diesen Betrieben waren 13 301 Personen tätig.**

Im Saldo waren das 25 Betriebe weniger als Mitte 2006, resultierend aus einem Zugang von 39 und einem Abgang von 64 Betrieben. Die Zahl der Beschäftigten (13 301) stieg im Vergleich zum gleichen Stichtag des Vorjahres um 257 Personen.

Im 2. Vierteljahr 2007 belief sich der Gesamtumsatz des Thüringer Ausbaugewerbes auf 266 Millionen EUR. Das waren 4,6 Prozent mehr als im 2. Vierteljahr 2006. Für das gesamte Jahr 2006 wurde ein Vorjahresumsatz von 1 118 Millionen EUR ermittelt.

Nach Wirtschaftsgruppen dominiert mit 174 Betrieben, 4 997 Beschäftigten und mehr als einem Drittel des Umsatzes im Ausbaugewerbe insgesamt der Bereich Elektroinstallation vor dem Bereich Klempnerei, Gas-, Wasser-, Heizungs- und Lüftungsinstallation. Etwa ein Siebentel der Betriebe und Beschäftigten und 11 Prozent des Umsatzes kann dem Maler- und Glasgewerbe zugeordnet werden. Im Vergleich zum 2. Vierteljahr 2006 war in diesen 3 Bereichen die Entwicklung der Anzahl der Betriebe rückläufig. Bei der Zahl der Beschäftigten sowie beim Umsatz war außer im Maler und Glasgewerbe eine positive Entwicklung zu verzeichnen.

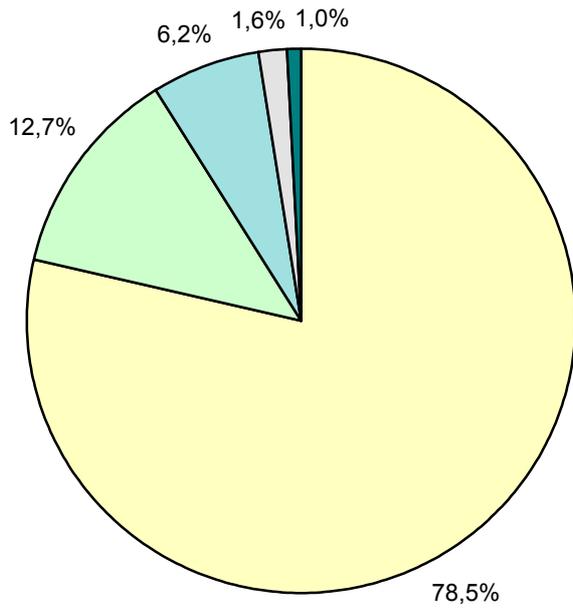
Die Betrachtung nach Betriebsgrößenklassen des Ausbaugewerbes ergab:

Die Klasse der **Betriebe mit weniger als 20 Beschäftigten** ist mit 59 Prozent an der Gesamtzahl der Betriebe im Thüringer Ausbaugewerbe am stärksten vertreten. In diesen Betrieben waren 34 Prozent (Vorjahr: 36 Prozent) aller Beschäftigten tätig. Sie hatte einen Anteil von 34 Prozent am baugewerblichen Umsatz insgesamt bei einem Rückgang zum Vorjahresquartal um - 1,1 Prozent.

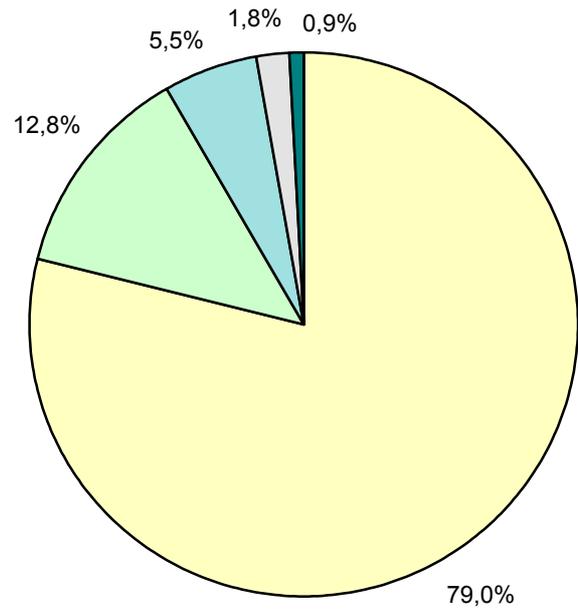
In den 223 **Betrieben mit 20 bis 99 Beschäftigten** waren ein Zuwachs der Betriebszahl (1,8 Prozent), der Beschäftigten (5,0 Prozent) und der baugewerblichen Umsätze (6,1 Prozent) zu verzeichnen. Ihr Anteil entspricht bei der Anzahl der Betriebe 39 Prozent (Vorjahr: 37 Prozent), bei der Anzahl der Beschäftigten 56 Prozent (Vorjahr: 55 Prozent), und beim Umsatz 57 Prozent (Vorjahr: 56 Prozent).

Bei den **Betrieben mit 100 und mehr Beschäftigten** sind gleich bleibende Betriebszahlen und zunehmende Beschäftigtenzahlen (6,0 Prozent) und ein höherer baugewerblicher Umsatz (14,1 Prozent) zu verzeichnen. Ihr Anteil entspricht bei der Anzahl der Betriebe etwa 2 Prozent, bei der Anzahl der Beschäftigten 10 Prozent und beim Umsatz 9 Prozent.

### Betriebe des Bauhauptgewerbes nach Beschäftigtengrößenklassen

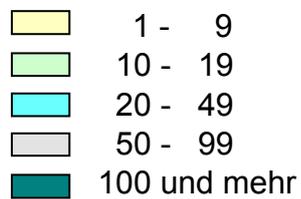


30.6.2007

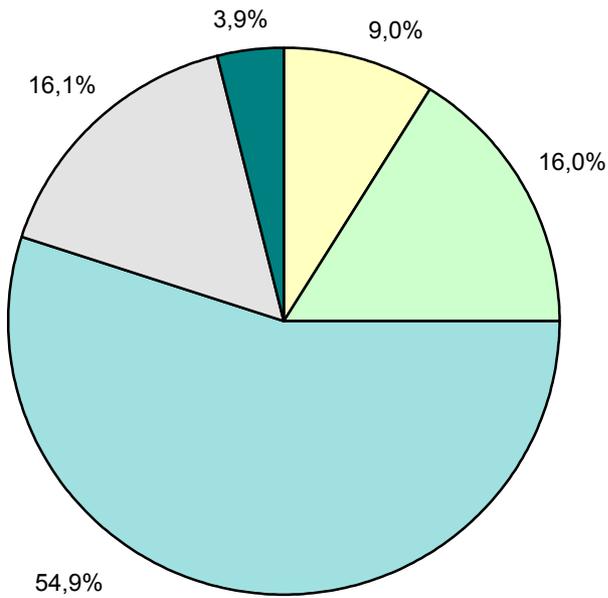


30.6.2006

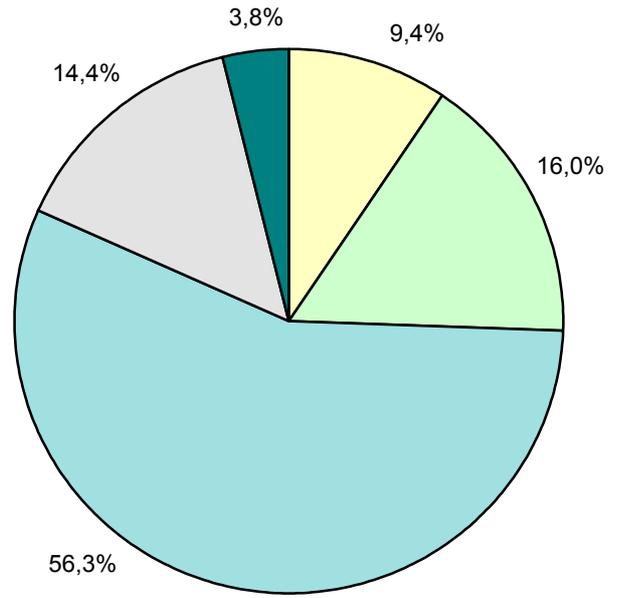
Betriebe mit ... bis ... Beschäftigten



### Beschäftigte des Bauhauptgewerbes nach der Stellung im Betrieb



30.6.2007



30.6.2006

-  tätige Inhaber und Mitinhaber sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige
-  kaufmännische und technische Arbeitnehmer
-  Facharbeiter
-  Fachwerker und Werker
-  gewerblich Auszubildende, Umschüler, Praktikanten

1. Betriebe am 30.6.2007 nach Beschäftigtengrößenklassen und Wirtschaftszweigen

WZ 2003	Wirtschaftszweig	Betriebe mit ... bis ... Beschäftigten						Insgesamt	Darunter im Handwerk
		1 - 9	10 - 19	20 - 49	50 - 99	100-199	200 und mehr		
<b>45.1</b>	<b>Vorbereitende Baustellenarbeiten</b>	<b>207</b>	<b>18</b>	<b>8</b>	<b>2</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>237</b>	<b>34</b>
<b>45.2</b>	<b>Hoch- und Tiefbau</b>	<b>2 466</b>	<b>415</b>	<b>204</b>	<b>52</b>	<b>25</b>	<b>6</b>	<b>3 168</b>	<b>2 348</b>
<b>45.21</b>	<b>Hochbau, Brücken- und Tunnelbau u.Ä.</b>	<b>983</b>	<b>227</b>	<b>129</b>	<b>26</b>	<b>16</b>	<b>3</b>	<b>1 384</b>	<b>1 092</b>
45.21.1	Hoch- und Tiefbau, o.a.S.	390	86	50	9	7	-	542	435
45.21.2	Hochbau (ohne Fertigteilbau)	492	112	40	12	5	1	662	568
45.21.3- 45.21.5	Errichtung von Fertigteilbauten im Hochbau	16	3	3	-	-	-	22	8
45.21.6- 45.21.7	Brücken- und Tunnelbau sowie Rohrleitungs- und Kabelleitungstiefbau	85	26	36	5	4	2	158	81
<b>45.22</b>	<b>Dachdeckerei, Bauspenglerei, Abdichtungen und Zimmerei</b>	<b>1 067</b>	<b>110</b>	<b>23</b>	<b>5</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>1 205</b>	<b>926</b>
45.22.1	Dachdeckerei und Bauspenglerei	539	82	15	3	-	-	639	574
45.22.2	Abdichtung gegen Wasser und Feuchtigkeit	163	7	2	1	-	-	173	21
45.22.3	Zimmerei und Ingenieurholzbau	365	21	6	1	-	-	393	331
<b>45.23</b>	<b>Bau von Straßen, Bahnverkehrsstrecken, Rollbahnen und Sportanlagen</b>	<b>76</b>	<b>37</b>	<b>33</b>	<b>15</b>	<b>8</b>	<b>3</b>	<b>172</b>	<b>101</b>
45.23.1	Bau von Straßen, Rollbahnen und Sportanlagen	73	35	31	13	6	3	161	100
45.23.2	Bau von Bahnverkehrsstrecken	3	2	2	2	2	-	11	1
<b>45.24</b>	<b>Wasserbau</b>	<b>2</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>2</b>	<b>-</b>
<b>45.25</b>	<b>Sonstiger spezialisierter Hoch- und Tiefbau</b>	<b>338</b>	<b>41</b>	<b>19</b>	<b>6</b>	<b>1</b>	<b>-</b>	<b>405</b>	<b>229</b>
45.25.4	darunter Gerüstbau	111	17	3	-	-	-	131	116
<b>45.1-45.2</b>	<b>Insgesamt</b>	<b>2 673</b>	<b>433</b>	<b>212</b>	<b>54</b>	<b>26</b>	<b>7</b>	<b>3 405</b>	<b>2 382</b>
	darunter im Handwerk	1 812	358	158	34	15	5	2 382	x

**2. Beschäftigte am 30.6.2007 nach Beschäftigtengrößenklassen und Wirtschaftszweigen**

WZ 2003	Wirtschaftszweig	Betriebe mit ... bis ... Beschäftigten						Insgesamt	Darunter im Handwerk
		1 - 9	10 - 19	20 - 49	50 - 99	100-199	200 und mehr		
<b>45.1</b>	<b>Vorbereitende Baustellenarbeiten</b>	<b>515</b>	<b>250</b>	<b>220</b>	.	.	.	<b>2 030</b>	<b>428</b>
<b>45.2</b>	<b>Hoch- und Tiefbau</b>	<b>7 874</b>	<b>5 438</b>	<b>6 246</b>	.	.	.	<b>27 936</b>	<b>20 966</b>
<b>45.21</b>	<b>Hochbau, Brücken- und Tunnelbau u.Ä.</b>	<b>3 121</b>	<b>3 006</b>	<b>3 949</b>	<b>1 755</b>	<b>2 076</b>	<b>878</b>	<b>14 785</b>	<b>11 838</b>
45.21.1	Hoch- und Tiefbau, o.a.S.	1 237	1 141	1 545	644	872	-	5 439	4 340
45.21.2	Hochbau (ohne Fertigteilbau)	1 503	1 498	1 227	799	.	.	5 994	5 158
45.21.3- 45.21.5	Errichtung von Fertigteilbauten im Hochbau	43	37	105	-	-	-	185	111
45.21.6- 45.21.7	Brücken- und Tunnelbau sowie Rohrleitungs- und Kabelleitungstiefbau	338	330	1 072	312	.	.	3 167	2 229
<b>45.22</b>	<b>Dachdeckerei, Bauspenglerei, Abdichtungen und Zimmerei</b>	<b>3 357</b>	<b>1 360</b>	<b>662</b>	<b>323</b>	-	-	<b>5 702</b>	<b>4 999</b>
45.22.1	Dachdeckerei und Bauspenglerei	2 061	993	440	162	-	-	3 656	3 450
45.22.2	Abdichtung gegen Wasser und Feuchtigkeit	306	97	.	.	-	-	552	193
45.22.3	Zimmerei und Ingenieurholzbau	990	270	.	.	-	-	1 494	1 356
<b>45.23</b>	<b>Bau von Straßen, Bahnverkehrsstrecken, Rollbahnen und Sportanlagen</b>	.	<b>503</b>	<b>1 088</b>	<b>1 043</b>	<b>1 072</b>	<b>718</b>	.	<b>2 620</b>
45.23.1	Bau von Straßen, Rollbahnen und Sportanlagen	315	.	.	.	.	718	4 271	.
45.23.2	Bau von Bahnverkehrsstrecken	.	.	.	.	.	-	.	.
<b>45.24</b>	<b>Wasserbau</b>	.	-	-	-	-	-	.	-
<b>45.25</b>	<b>Sonstiger spezialisierter Hoch- und Tiefbau</b>	<b>1 064</b>	<b>569</b>	<b>547</b>	.	.	-	<b>2 693</b>	<b>1 509</b>
45.25.4	darunter Gerüstbau	402	237	85	-	-	-	724	673
<b>45.1-45.2</b>	<b>Insgesamt</b>	<b>8 389</b>	<b>5 688</b>	<b>6 466</b>	<b>3 643</b>	<b>3 462</b>	<b>2 318</b>	<b>29 966</b>	<b>21 394</b>
	darunter im Handwerk	6 410	4 698	4 724	2 299	1 880	1 383	21 394	x

**3. Beschäftigte am 30.6.2007 nach Beschäftigtengrößenklassen und der Stellung im Betrieb sowie Lohn- und Gehaltsumme im Juni 2007 nach Beschäftigtengrößenklassen**

Stellung im Betrieb Bruttolohn- und -gehaltsumme	Betriebe mit ... bis ... Beschäftigten						Insgesamt	Darunter im Hand- werk
	1 - 9	10 - 19	20 - 49	50 - 99	100-199	200 und mehr		
Tätige Inhaber, tätige Mitinhaber und unbezahlt mithelfende Familienangehörige	2 458	189	45	10	2	-	2 704	1 834
Kaufmännische und technische Arbeitnehmer (einschl. kaufmännisch und technischer Auszubildender)	1 102	915	1 063	604	812	311	4 807	3 202
Facharbeiter	3 887	3 653	3 760	2 116	1 941	1 102	16 459	12 552
Poliere, Schachtmeister und Meister, Werkpoliere, Baumaschinen-Fachmeister, Vorarbeiter und Baumaschinen-Vorarbeiter	393	495	641	381	325	212	2 447	1 753
Maurer, Betonbauer, Zimmerer, übrige Fach- / Spezialfacharbeiter (Dachdecker, Isolierer, Maler, usw.)	3 296	2 858	2 568	1 342	1 344	657	12 065	9 578
Baumaschinen-, Baugeräteführer, Berufskraftfahrer	198	300	551	393	272	233	1 947	1 221
Fachwerker / Maschinisten / Kraftfahrer, Werker / Maschinenwerker	681	733	1 307	722	533	852	4 828	2 885
Gewerblich Auszubildende, Umschüler, Anlern- linge, Praktikanten	261	198	291	191	174	53	1 168	921
<b>Beschäftigte insgesamt</b>	<b>8 389</b>	<b>5 688</b>	<b>6 466</b>	<b>3 643</b>	<b>3 462</b>	<b>2 318</b>	<b>29 966</b>	<b>21 394</b>
<b>Lohn- und Gehaltsumme insgesamt (1000 EUR)</b>	<b>9 631</b>	<b>10 049</b>	<b>13 192</b>	<b>7 611</b>	<b>8 323</b>	<b>5 138</b>	<b>53 943</b>	<b>37 346</b>

**4. Geleistete Arbeitsstunden im Juni 2007 nach Beschäftigterößenklassen und Wirtschaftszweigen in 1000 Stunden**

WZ 2003	Wirtschaftszweig	Betriebe mit ... bis ... Beschäftigten						Insgesamt	Darunter im Handwerk
		1 - 9	10 - 19	20 - 49	50 - 99	100-199	200 und mehr		
<b>45.1</b>	<b>Vorbereitende Baustellenarbeiten</b>	<b>57</b>	<b>30</b>	<b>31</b>	.	.	.	<b>236</b>	<b>54</b>
<b>45.2</b>	<b>Hoch- und Tiefbau</b>	<b>886</b>	<b>674</b>	<b>775</b>	.	.	.	<b>3 360</b>	<b>2 547</b>
<b>45.21</b>	<b>Hochbau, Brücken- und Tunnelbau u.Ä.</b>	<b>351</b>	<b>371</b>	<b>487</b>	<b>205</b>	<b>228</b>	<b>160</b>	<b>1 803</b>	<b>1 471</b>
45.21.1	Hoch- und Tiefbau, o.a.S.	140	141	192	73	106	-	651	521
45.21.2	Hochbau (ohne Fertigteilbau)	167	184	146	94	.	.	695	622
45.21.3- 45.21.5	Errichtung von Fertigteilbauten im Hochbau	4	5	12	-	-	-	21	13
45.21.6- 45.21.7	Brücken- und Tunnelbau sowie Rohrleitungs- und Kabelleitungstiefbau	40	42	137	39	.	.	436	316
<b>45.22</b>	<b>Dachdeckerei, Bauspenglerei, Abdichtungen und Zimmerei</b>	<b>385</b>	<b>165</b>	<b>75</b>	<b>36</b>	-	-	<b>661</b>	<b>579</b>
45.22.1	Dachdeckerei und Bauspenglerei	244	121	51	20	-	-	436	410
45.22.2	Abdichtung gegen Wasser und Feuchtigkeit	31	12	.	.	-	-	60	21
45.22.3	Zimmerei und Ingenieurholzbau	110	31	.	.	-	-	164	148
<b>45.23</b>	<b>Bau von Straßen, Bahnverkehrsstrecken, Rollbahnen und Sportanlagen</b>	.	<b>71</b>	<b>145</b>	<b>128</b>	<b>121</b>	<b>89</b>	.	<b>325</b>
45.23.1	Bau von Straßen, Rollbahnen und Sportanlagen	37	.	.	.	.	89	535	.
45.23.2	Bau von Bahnverkehrsstrecken	.	.	.	.	.	-	.	.
<b>45.24</b>	<b>Wasserbau</b>	.	-	-	-	-	-	.	-
<b>45.25</b>	<b>Sonstiger spezialisierter Hoch- und Tiefbau</b>	<b>111</b>	<b>67</b>	<b>68</b>	.	.	-	<b>303</b>	<b>172</b>
45.25.4	darunter Gerüstbau	42	29	10	-	-	-	82	76
<b>45.1-45.2</b>	<b>Insgesamt</b>	<b>943</b>	<b>705</b>	<b>806</b>	<b>432</b>	<b>378</b>	<b>332</b>	<b>3 596</b>	<b>2 601</b>
	darunter im Handwerk	731	581	575	271	222	220	2 601	x

**5. Geleistete Arbeitsstunden im Juni 2007 nach Beschäftigtengrößenklassen und Art der Bauten bzw. Auftraggeber  
in 1000 Stunden**

Art der Bauten bzw. Auftraggeber	Betriebe mit ... bis ... Beschäftigten						Insgesamt	Darunter im Hand- werk
	1 - 9	10 - 19	20 - 49	50 - 99	100-199	200 und mehr		
<b>Hochbau</b>	<b>787</b>	<b>512</b>	<b>383</b>	<b>173</b>	<b>141</b>	<b>67</b>	<b>2 062</b>	<b>1 696</b>
<b>Tiefbau</b>	<b>156</b>	<b>193</b>	<b>423</b>	<b>260</b>	<b>237</b>	<b>265</b>	<b>1 533</b>	<b>905</b>
<b>Wohnungsbau</b>	<b>600</b>	<b>275</b>	<b>130</b>	<b>38</b>	<b>10</b>	<b>1</b>	<b>1 053</b>	<b>932</b>
<b>Gewerblicher Bau</b>	<b>222</b>	<b>229</b>	<b>304</b>	<b>158</b>	<b>127</b>	<b>178</b>	<b>1 218</b>	<b>874</b>
davon Hochbau	148	149	182	84	75	66	703	525
Tiefbau	74	80	122	74	52	112	515	349
<b>Öffentlicher und Straßenbau</b>	<b>121</b>	<b>201</b>	<b>372</b>	<b>237</b>	<b>241</b>	<b>153</b>	<b>1 325</b>	<b>795</b>
davon Hochbau	39	88	72	51	56	0	306	239
Tiefbau	82	112	301	186	185	153	1 018	556
davon Straßenbau	49	67	148	115	99	56	533	321
sonstiger Tiefbau	33	45	152	71	86	97	485	235
<b>Insgesamt</b>	<b>943</b>	<b>705</b>	<b>806</b>	<b>432</b>	<b>378</b>	<b>332</b>	<b>3 596</b>	<b>2 601</b>
darunter im Handwerk	<b>731</b>	<b>581</b>	<b>575</b>	<b>271</b>	<b>222</b>	<b>220</b>	<b>2 601</b>	x

6. Baugewerblicher Umsatz im Juni 2007 nach Beschäftigtengrößenklassen und Wirtschaftszweigen in 1000 EUR

WZ 2003	Wirtschaftszweig	Betriebe mit ... bis ... Beschäftigten						Insgesamt	Darunter im Handwerk
		1 - 9	10 - 19	20 - 49	50 - 99	100-199	200 und mehr		
<b>45.1</b>	<b>Vorbereitende Baustellenarbeiten</b>	<b>2 391</b>	<b>1 716</b>	<b>2 339</b>	.	.	.	<b>16 172</b>	<b>3 893</b>
<b>45.2</b>	<b>Hoch- und Tiefbau</b>	<b>41 055</b>	<b>39 757</b>	<b>63 489</b>	.	.	.	<b>233 091</b>	<b>159 507</b>
<b>45.21</b>	<b>Hochbau, Brücken- und Tunnelbau u.Ä.</b>	<b>15 492</b>	<b>19 845</b>	<b>38 390</b>	<b>21 410</b>	<b>24 677</b>	<b>4 246</b>	<b>124 059</b>	<b>90 765</b>
45.21.1	Hoch- und Tiefbau, o.a.S.	6 058	7 385	13 555	6 329	7 976	-	41 302	32 415
45.21.2	Hochbau (ohne Fertigteilbau)	7 150	10 429	13 439	12 493	.	.	54 591	41 155
45.21.3- 45.21.5	Errichtung von Fertigteilbauten im Hochbau	231	229	1 463	-	-	-	1 924	1 104
45.21.6- 45.21.7	Brücken- und Tunnelbau sowie Rohrleitungs- und Kabelleitungstiefbau	2 052	1 802	9 933	2 588	.	.	26 242	16 091
<b>45.22</b>	<b>Dachdeckerei, Bauspenglerei, Abdichtungen und Zimmerei</b>	<b>19 315</b>	<b>10 669</b>	<b>4 835</b>	<b>2 243</b>	-	-	<b>37 063</b>	<b>32 055</b>
45.22.1	Dachdeckerei und Bauspenglerei	12 869	6 951	3 241	1 615	-	-	24 675	23 123
45.22.2	Abdichtung gegen Wasser und Feuchtigkeit	1 289	1 544	.	.	-	-	3 860	1 186
45.22.3	Zimmerei und Ingenieurholzbau	5 158	2 175	.	.	-	-	8 529	7 745
<b>45.23</b>	<b>Bau von Straßen, Bahnverkehrs- strecken, Rollbahnen und Sportanlagen</b>	.	<b>5 343</b>	<b>15 178</b>	<b>10 283</b>	<b>15 117</b>	<b>7 408</b>	.	<b>26 260</b>
45.23.1	Bau von Straßen, Rollbahnen und Sportanlagen	1 549	.	.	.	.	7 408	49 734	.
45.23.2	Bau von Bahnverkehrsstrecken	.	.	.	.	.	-	.	.
<b>45.24</b>	<b>Wasserbau</b>	.	-	-	-	-	-	.	-
<b>45.25</b>	<b>Sonstiger spezialisierter Hoch- und Tiefbau</b>	<b>4 622</b>	<b>3 900</b>	<b>5 086</b>	.	.	-	<b>17 013</b>	<b>10 427</b>
45.25.4	darunter Gerüstbau	1 542	1 120	628	-	-	-	3 290	3 039
<b>45.1-45.2</b>	<b>Insgesamt</b>	<b>43 446</b>	<b>41 473</b>	<b>65 829</b>	<b>37 559</b>	<b>42 578</b>	<b>18 378</b>	<b>249 263</b>	<b>163 401</b>
	darunter im Handwerk	34 475	32 976	43 942	24 314	17 870	9 824	163 401	x

7. Baugewerblicher Umsatz im Jahr 2006 nach Beschäftigengrößenklassen und

WZ 2003	Wirtschaftszweig Umsatzart	Betriebe mit ...			
		1 - 9	10 - 19	20 - 49	50 - 99
<b>45.1</b>	<b>Vorbereitende Baustellenarbeiten</b>	<b>29 007</b>	<b>20 472</b>	<b>28 771</b>	<b>.</b>
<b>45.2</b>	<b>Hoch- und Tiefbau</b>	<b>469 978</b>	<b>424 538</b>	<b>691 332</b>	<b>.</b>
<b>45.21</b>	<b>Hochbau, Brücken- und Tunnelbau u.Ä.</b>	<b>195 142</b>	<b>225 820</b>	<b>432 982</b>	<b>232 401</b>
45.21.1	Hoch- und Tiefbau, o.a.S.	85 926	79 841	160 129	79 054
45.21.2	Hochbau (ohne Fertigteilbau)	84 791	120 383	155 998	122 947
45.21.3- 45.21.5	Errichtung von Fertigteilbauten im Hochbau	2 431	1 540	13 287	-
45.21.6- 45.21.7	Brücken- und Tunnelbau sowie Rohrleitungs- und Kabelleitungstiefbau	21 994	24 056	103 568	30 399
<b>45.22</b>	<b>Dachdeckerei, Bauspenglerei, Abdichtungen und Zimmerei</b>	<b>195 471</b>	<b>102 696</b>	<b>54 637</b>	<b>28 157</b>
45.22.1	Dachdeckerei und Bauspenglerei	126 480	71 164	32 369	16 550
45.22.2	Abdichtung gegen Wasser und Feuchtigkeit	15 341	8 106	.	.
45.22.3	Zimmerei und Ingenieurholzbau	53 650	23 425	.	.
<b>45.23</b>	<b>Bau von Straßen, Bahnverkehrs- strecken, Rollbahnen und Sportanlagen</b>	<b>.</b>	<b>56 949</b>	<b>137 043</b>	<b>122 078</b>
45.23.1	Bau von Straßen, Rollbahnen und Sportanlagen	20 561	.	.	.
45.23.2	Bau von Bahnverkehrsstrecken	.	.	.	.
<b>45.24</b>	<b>Wasserbau</b>	<b>.</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
<b>45.25</b>	<b>Sonstiger spezialisierter Hoch- und Tiefbau</b>	<b>58 166</b>	<b>39 073</b>	<b>66 670</b>	<b>.</b>
45.25.4	darunter Gerüstbau	15 904	11 011	8 630	-
<b>45.1 - 45.2</b>	<b>Insgesamt</b>	<b>498 985</b>	<b>445 010</b>	<b>720 103</b>	<b>441 761</b>
	darunter Umsatz für landwirtschaftliche Bauten	2 065	5 360	2 249	5 782
	<b>Sonstiger Umsatz</b>	<b>7 423</b>	<b>3 658</b>	<b>10 321</b>	<b>5 800</b>
	<b>Gesamtumsatz</b>	<b>506 408</b>	<b>448 668</b>	<b>730 425</b>	<b>447 560</b>
	darunter im Handwerk	382 881	372 396	509 471	286 846

**Wirtschaftszweigen sowie Gesamtumsatz im Jahr 2006 in 1000 EUR**

bis ... Beschäftigten		Insgesamt	Darunter im Hand- werk	WZ 2003
100 - 199	200 und mehr			
.	.	<b>201 396</b>	<b>46 793</b>	<b>45.1</b>
.	.	<b>2 683 281</b>	<b>1 819 348</b>	<b>45.2</b>
<b>338 676</b>	<b>43 162</b>	<b>1 468 183</b>	<b>1 049 335</b>	<b>45.21</b>
109 973	-	514 923	401 214	45.21.1
.	.	645 265	454 102	45.21.2
-	-	17 259	9 662	45.21.3- 45.21.5
.	.	290 735	184 357	45.21.6- 45.21.7
-	-	<b>380 961</b>	<b>339 358</b>	<b>45.22</b>
-	-	246 563	232 657	45.22.1
-	-	39 343	18 024	45.22.2
-	-	95 055	88 677	45.22.3
<b>194 250</b>	<b>81 258</b>	.	<b>315 774</b>	<b>45.23</b>
.	81 258	555 566	.	45.23.1
.	-	.	.	45.23.2
-	-	.	-	<b>45.24</b>
.	-	<b>221 359</b>	<b>114 881</b>	<b>45.25</b>
-	-	35 546	33 093	45.25.4
<b>565 851</b>	<b>212 967</b>	<b>2 884 677</b>	<b>1 866 141</b>	<b>45.1 - 45.2</b>
1 872	-	17 328	13 899	
<b>5 846</b>	<b>1 953</b>	<b>35 001</b>	<b>22 579</b>	
<b>571 697</b>	<b>214 920</b>	<b>2 919 678</b>	<b>1 888 720</b>	
235 390	101 735	1 888 720	x	

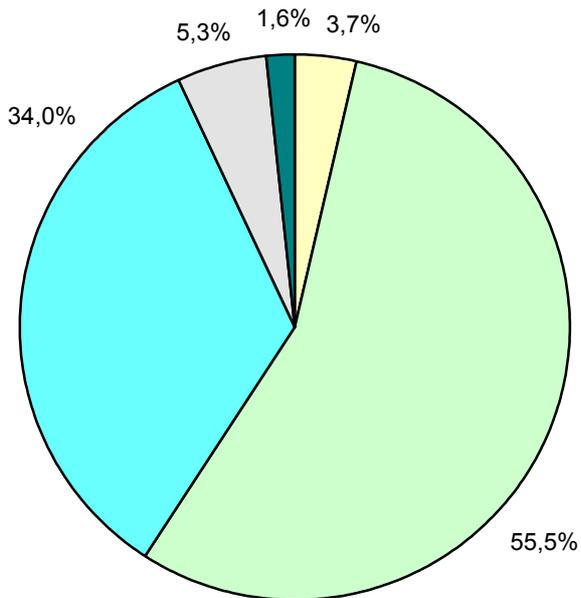
**8. Baugewerblicher Umsatz im Juni 2007 nach Beschäftigtengrößenklassen und Art der Bauten bzw. Auftraggeber sowie Gesamtumsatz im Juni 2007 in 1000 EUR**

Art der Bauten bzw. Auftraggeber Umsatzart	Betriebe mit ... bis ... Beschäftigten						Insge- samt	Darunter im Hand- werk
	1 - 9	10 - 19	20 - 49	50 - 99	100-199	200 und mehr		
<b>Hochbau</b>	<b>36 275</b>	<b>29 906</b>	<b>30 152</b>	<b>18 795</b>	<b>16 322</b>	<b>1 696</b>	<b>133 146</b>	<b>101 717</b>
<b>Tiefbau</b>	<b>7 171</b>	<b>11 567</b>	<b>35 676</b>	<b>18 765</b>	<b>26 255</b>	<b>16 683</b>	<b>116 117</b>	<b>61 683</b>
<b>Wohnungsbau</b>	<b>26 198</b>	<b>14 477</b>	<b>9 498</b>	<b>1 484</b>	<b>264</b>	<b>65</b>	<b>51 986</b>	<b>46 856</b>
<b>Gewerblicher Bau</b>	<b>11 199</b>	<b>14 691</b>	<b>24 658</b>	<b>15 241</b>	<b>12 689</b>	<b>5 182</b>	<b>83 660</b>	<b>55 076</b>
davon								
Hochbau	7 804	10 251	15 604	11 264	7 288	1 620	53 831	36 475
Tiefbau	3 394	4 440	9 054	3 977	5 402	3 562	29 829	18 602
<b>Öffentlicher und Straßenbau</b>	<b>6 050</b>	<b>12 305</b>	<b>31 673</b>	<b>20 834</b>	<b>29 624</b>	<b>13 131</b>	<b>113 617</b>	<b>61 468</b>
davon								
Hochbau	2 273	5 177	5 050	6 047	8 771	10	27 328	18 387
Tiefbau	3 777	7 128	26 623	14 787	20 853	13 121	86 288	43 081
davon								
Straßenbau	2 040	4 650	14 599	9 971	12 537	5 391	49 188	26 166
sonstiger Tiefbau	1 737	2 478	12 024	4 816	8 316	7 730	37 101	16 916
<b>Baugewerblicher Umsatz</b>	<b>43 446</b>	<b>41 473</b>	<b>65 829</b>	<b>37 559</b>	<b>42 578</b>	<b>18 378</b>	<b>249 263</b>	<b>163 401</b>
<b>Sonstiger Umsatz</b>	<b>755</b>	<b>403</b>	<b>894</b>	<b>285</b>	<b>188</b>	<b>89</b>	<b>2 614</b>	<b>1 666</b>
<b>Gesamtumsatz</b>	<b>44 201</b>	<b>41 876</b>	<b>66 722</b>	<b>37 844</b>	<b>42 766</b>	<b>18 467</b>	<b>251 876</b>	<b>165 066</b>
darunter im Handwerk	34 881	33 197	44 643	24 557	17 876	9 913	165 066	x

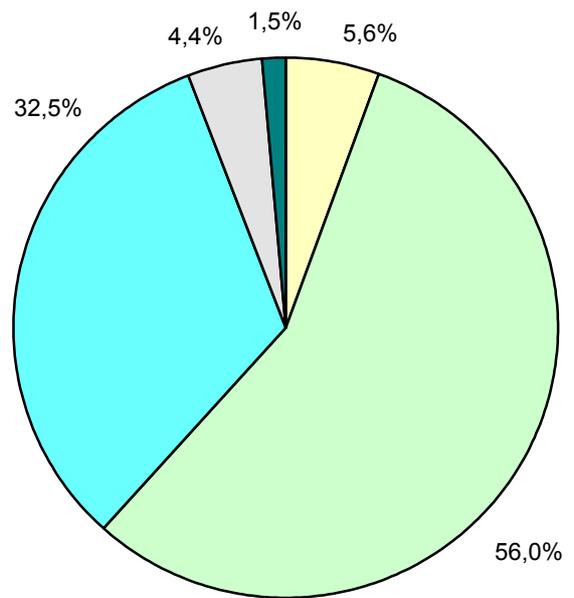
**9. Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und Bruttogehaltssumme und Gesamtumsatz  
im Juni 2007 sowie Gesamtumsatz im Jahr 2006 nach Kreisen**

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Betriebe	Beschäftigte	Geleistete Arbeits- stunden	Bruttolohn- und Brutto- gehaltssumme	Gesamtumsatz	
	am 30.6.2007		im Juni 2007			im Jahr 2006
	Anzahl		1 000 Std.	1 000 EUR		
Stadt Erfurt	188	2 653	290	5 584	34 358	409 780
Stadt Gera	134	631	74	910	3 644	39 425
Stadt Jena	67	975	103	1 861	9 983	128 294
Stadt Suhl	49	379	40	653	3 778	55 958
Stadt Weimar	82	539	59	980	6 481	57 232
Stadt Eisenach	39	493	54	1 098	4 987	52 720
Eichsfeld	199	1 822	220	3 266	14 767	159 370
Nordhausen	113	1 292	152	2 428	11 122	117 023
Wartburgkreis	182	1 604	199	3 137	14 019	162 345
Unstrut-Hainich-Kreis	157	1 208	146	2 013	8 026	91 955
Kyffhäuserkreis	131	1 357	157	2 394	9 559	110 283
Schmalkalden-Meiningen	199	1 537	189	2 611	14 008	156 423
Gotha	195	1 956	280	3 377	12 046	141 386
Sömmerda	143	1 231	150	2 293	10 590	121 628
Hildburghausen	114	905	111	1 585	8 354	84 389
Ilm-Kreis	168	1 258	153	2 322	10 610	128 377
Weimarer Land	209	1 626	187	2 724	13 325	169 995
Sonneberg	84	678	78	1 108	5 399	51 423
Saalfeld-Rudolstadt	191	1 278	159	2 100	8 634	96 849
Saale-Holzland-Kreis	174	1 353	153	2 288	8 999	111 320
Saale-Orla-Kreis	162	1 311	160	2 213	9 260	93 071
Greiz	255	2 254	274	3 826	16 495	207 192
Altenburger Land	170	1 626	210	3 172	13 432	173 239
<b>Thüringen</b>	<b>3 405</b>	<b>29 966</b>	<b>3 596</b>	<b>53 943</b>	<b>251 876</b>	<b>2 919 678</b>

### Betriebe des Ausbaugewerbes nach Beschäftigtengrößenklassen



30.6.2007

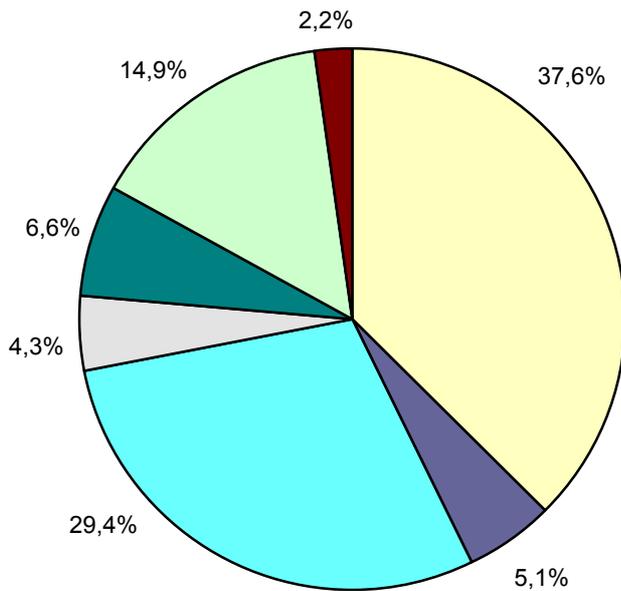


30.6.2006

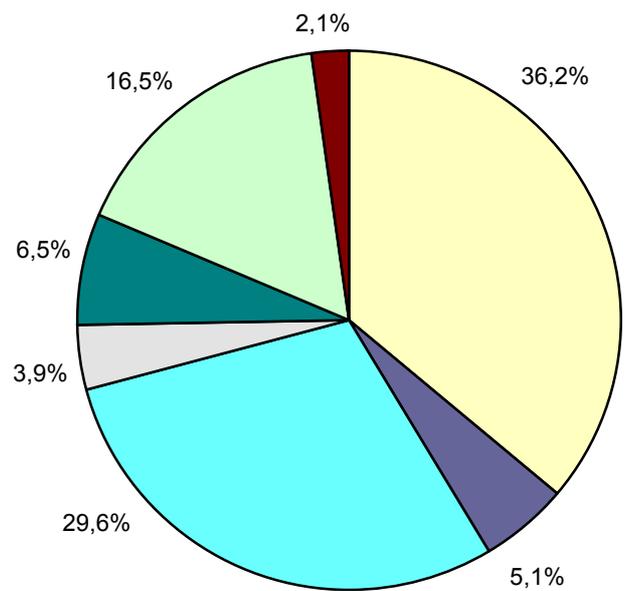
Betriebe mit ... bis ... Beschäftigten

- 1 - 9
- 10 - 19
- 20 - 49
- 50 - 99
- 100 und mehr

## Beschäftigte des Ausbaugewerbes nach Wirtschaftszweigen



30.6.2007



30.6.2006

-  Elektroinstallation
-  Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall und Erschütterung
-  Klempnerei, Gas-, Wasser-, Heizungs- und Lüftungsinstallation sowie sonstige Bauinstallation
-  Bautischlerei und -schlosserei
-  Fußboden-, Fliesen-, Plattenlegerei usw.
-  Maler- und Glasergerbe
-  Stuckateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei sowie Baugewerbe anderweitig nicht genannt, Vermietung von Baumaschinen und -geräten mit Bedienungspersonal

10. Betriebe am 30.6.2007 nach Beschäftigtengrößenklassen und Wirtschaftszweigen

WZ 2003	Wirtschaftszweig	Betriebe mit ... bis ... Beschäftigten					Insgesamt
		1 - 9	10 - 19	20 - 49	50 - 99	100 und mehr	
<b>45.3</b>	<b>Bauinstallation</b>	<b>19</b>	<b>193</b>	<b>138</b>	<b>23</b>	<b>9</b>	<b>382</b>
45.31	Elektroinstallation	9	79	67	12	7	174
45.32	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall, Erschütterung	-	19	9	-	1	29
45.33	Klempnerei, Gas-, Wasser-, Heizungs- und Lüftungsinstallation	7	91	53	10	1	162
45.34	Sonstige Bauinstallation	3	4	9	1	-	17
<b>45.4</b>	<b>Sonstiges Ausbaugewerbe</b>	<b>1</b>	<b>118</b>	<b>53</b>	<b>7</b>	<b>-</b>	<b>179</b>
45.41	Stuckateurgewerbe, Gipserei und Verputzerei	-	7	-	-	-	7
45.42	Bautischlerei und -schlosserei	-	22	8	1	-	31
45.43	Fußboden-, Fliesen-, Plattenlegerei, Raumausstattung	-	28	14	1	-	43
45.43.1 - 45.43.4	Parkettlegerei, Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerei, Estrichlegerei, sonstige Fußbodenlegerei und -kleberei	-	25	13	1	-	39
45.43.5 - 45.43.6	Tapetenkleberei und Raumausstattung, o.a.S.	-	3	1	-	-	4
45.44	Maler- und Glasergewerbe	1	58	30	5	-	94
45.45	Baugewerbe, a.n.g.	-	3	1	-	-	4
<b>45.5.</b>	<b>Vermietung von Baumaschinen und -geräten mit Bedienungspersonal</b>	<b>1</b>	<b>4</b>	<b>2</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>7</b>
<b>45.3-45.5</b>	<b>Insgesamt</b>	<b>21</b>	<b>315</b>	<b>193</b>	<b>30</b>	<b>9</b>	<b>568</b>

**11. Beschäftigte am 30.6.2007 nach Beschäftigtengrößenklassen und Wirtschaftszweigen sowie Lohn- und Gehaltsumme im 2. Vierteljahr 2007 nach Beschäftigtengrößenklassen**

WZ 2003	Wirtschaftszweig	Betriebe mit ... bis ... Beschäftigten					Insgesamt
		1 - 9	10 - 19	20 - 49	50 - 99	100 und mehr	
<b>45.3</b>	<b>Bauinstallation</b>	<b>110</b>	<b>2 742</b>	<b>4 039</b>	<b>1 425</b>	<b>1 269</b>	<b>9 585</b>
45.31	Elektroinstallation	58	1 173	1 975	760	1 031	4 997
45.32	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall, Erschütterung	-	258	.	-	.	684
45.33	Klempnerei, Gas-, Wasser-, Heizungs- und Lüftungsinstallation	41	1 248	1 528	.	.	3 512
45.34	Sonstige Bauinstallation	11	63	.	.	-	392
<b>45.4</b>	<b>Sonstiges Ausbaugewerbe</b>	.	<b>1 652</b>	.	<b>420</b>	-	<b>3 597</b>
45.41	Stuckateurgewerbe, Gipserei und Verputzerei	-	102	-	-	-	102
45.42	Bautischlerei und -schlosserei	-	.	213	.	-	576
45.43	Fußboden-, Fliesen-, Plattenlegerei, Raumausstattung	-	.	397	.	-	875
45.43.1 - 45.43.4	Parkettlegerei, Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerei, Estrichlegerei, sonstige Fußbodenlegerei und -kleberei	-	353	.	.	-	808
45.43.5 - 45.43.6	Tapetenkleberei und Raumausstattung, o.a.S.	-	.	.	-	-	67
45.44	Maler- und Glasergewerbe	.	803	888	.	-	1 977
45.45	Baugewerbe, a.n.g.	-	.	.	-	-	67
<b>45.5.</b>	<b>Vermietung von Baumaschinen und -geräten mit Bedienungspersonal</b>	.	<b>55</b>	.	-	-	<b>119</b>
<b>45.3-45.5</b>	<b>Insgesamt</b>	<b>120</b>	<b>4 449</b>	<b>5 618</b>	<b>1 845</b>	<b>1 269</b>	<b>13 301</b>
	<b>Lohn- und Gehaltsumme insgesamt (1000 EUR)</b>	<b>895</b>	<b>22 041</b>	<b>29 647</b>	<b>9 824</b>	<b>7 327</b>	<b>69 734</b>

**12. Geleistete Arbeitsstunden im 2. Vierteljahr 2007 nach Beschäftigtengrößenklassen  
und Wirtschaftszweigen in 1000 Stunden**

WZ 2003	Wirtschaftszweig	Betriebe mit ... bis ... Beschäftigten					Insgesamt
		1 - 9	10 - 19	20 - 49	50 - 99	100 und mehr	
<b>45.3</b>	<b>Bauinstallation</b>	<b>41</b>	<b>951</b>	<b>1 437</b>	<b>473</b>	<b>458</b>	<b>3 360</b>
45.31	Elektroinstallation	21	418	731	260	368	1 798
45.32	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall, Erschütterung	-	90	.	-	.	249
45.33	Klempnerei, Gas-, Wasser-, Heizungs- und Lüftungsinstallation	17	420	517	.	.	1 174
45.34	Sonstige Bauinstallation	3	22	.	.	-	139
<b>45.4</b>	<b>Sonstiges Ausbaugewerbe</b>	.	<b>574</b>	.	<b>170</b>	-	<b>1 275</b>
45.41	Stuckateurgewerbe, Gipserei und Verputzerei	-	32	-	-	-	32
45.42	Bautischlerei und -schlosserei	-	.	83	.	-	218
45.43	Fußboden-, Fliesen-, Plattenlegerei, Raumausstattung	-	.	138	.	-	316
45.43.1 - 45.43.4	Parkettlegerei, Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerei, Estrichlegerei, sonstige Fußbodenlegerei und -kleberei	-	122	.	.	-	294
45.43.5 - 45.43.6	Tapetenkleberei und Raumausstattung, o.a.S.	-	.	.	-	-	22
45.44	Maler- und Glasergewerbe	.	274	303	.	-	686
45.45	Baugewerbe, a.n.g.	-	.	.	-	-	23
<b>45.5.</b>	<b>Vermietung von Baumaschinen und -geräten mit Bedienungspersonal</b>	.	<b>19</b>	.	-	-	<b>44</b>
<b>45.3-45.5</b>	<b>Insgesamt</b>	<b>44</b>	<b>1 543</b>	<b>1 990</b>	<b>643</b>	<b>458</b>	<b>4 679</b>

**13. Baugewerblicher Umsatz im 2. Vierteljahr 2007 nach Beschäftigtengrößenklassen  
und Wirtschaftszweigen in 1000 EUR**

WZ 2003	Wirtschaftszweig	Betriebe mit ... bis ... Beschäftigten					Insgesamt
		1 - 9	10 - 19	20 - 49	50 - 99	100 und mehr	
<b>45.3</b>	<b>Bauinstallation</b>	<b>3 220</b>	<b>52 457</b>	<b>85 587</b>	<b>24 582</b>	<b>23 839</b>	<b>189 685</b>
45.31	Elektroinstallation	1 066	19 901	35 951	12 037	19 430	88 385
45.32	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall, Erschütterung	-	4 803	.	-	.	12 415
45.33	Klempnerei, Gas-, Wasser-, Heizungs- und Lüftungsinstallation	1 989	26 341	37 382	.	.	81 095
45.34	Sonstige Bauinstallation	164	1 412	.	.	-	7 790
<b>45.4</b>	<b>Sonstiges Ausbaugewerbe</b>	.	<b>28 312</b>	.	<b>7 652</b>	-	<b>61 848</b>
45.41	Stuckateurgewerbe, Gipserei und Verputzerei	-	1 453	-	-	-	1 453
45.42	Bautischlerei und -schlosserei	-	.	3 624	.	-	10 336
45.43	Fußboden-, Fliesen-, Plattenlegerei, Raumausstattung	-	.	8 716	.	-	19 696
45.43.1 - 45.43.4	Parkettlegerei, Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerei, Estrichlegerei, sonstige Fußbodenlegerei und -kleberei	-	8 854	.	.	-	18 632
45.43.5 - 45.43.6	Tapetenkleberei und Raumausstattung, o.a.S.	-	.	.	-	-	1 064
45.44	Maler- und Glasergewerbe	.	10 424	12 490	.	-	28 412
45.45	Baugewerbe, a.n.g.	-	.	.	-	-	1 951
<b>45.5.</b>	<b>Vermietung von Baumaschinen und -geräten mit Bedienungspersonal</b>	.	<b>1 554</b>	.	-	-	<b>3 097</b>
<b>45.3-45.5</b>	<b>Insgesamt</b>	<b>3 311</b>	<b>82 323</b>	<b>112 924</b>	<b>32 234</b>	<b>23 839</b>	<b>254 631</b>

14. Baugewerblicher Umsatz im Jahr 2006 nach Beschäftigtengrößenklassen und Wirtschaftszweigen in 1 000 EUR

WZ 2003	Wirtschaftszweig	Betriebe mit ... bis ... Beschäftigten					Insgesamt
		1 - 9	10 - 19	20 - 49	50 - 99	100 und mehr	
<b>45.3</b>	<b>Bauinstallation</b>	<b>15 635</b>	<b>215 375</b>	<b>360 405</b>	<b>136 752</b>	<b>89 616</b>	<b>817 784</b>
45.31	Elektroinstallation	5 176	80 882	153 892	66 946	72 749	379 645
45.32	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall, Erschütterung	-	20 444	.	-	.	48 166
45.33	Klempnerei, Gas-, Wasser-, Heizungs- und Lüftungsinstallation	8 515	108 504	156 001	.	.	350 627
45.34	Sonstige Bauinstallation	1 943	5 545	.	.	-	39 345
<b>45.4</b>	<b>Sonstiges Ausbaugewerbe</b>	.	<b>114 100</b>	.	<b>26 021</b>	-	<b>242 268</b>
45.41	Stuckateurgewerbe, Gipserei und Verputzerei	-	6 196	-	-	-	6 196
45.42	Bautischlerei und -schlosserei	-	.	17 936	.	-	43 451
45.43	Fußboden-, Fliesen-, Plattenlegerei, Raumausstattung	-	.	33 609	.	-	75 926
45.43.1 - 45.43.4	Parkettlegerei, Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerei, Estrichlegerei, sonstige Fußbodenlegerei und -kleberei	-	32 768	.	.	-	69 241
45.43.5 - 45.43.6	Tapetenkleberei und Raumausstattung, o.a.S.	-	.	.	-	-	6 685
45.44	Maler- und Glasergewerbe	.	44 685	48 025	.	-	109 884
45.45	Baugewerbe, a.n.g.	-	.	.	-	-	6 810
<b>45.5.</b>	<b>Vermietung von Baumaschinen und -geräten mit Bedienungspersonal</b>	.	<b>5 569</b>	.	-	-	<b>11 423</b>
<b>45.3-45.5</b>	<b>Insgesamt</b>	<b>16 013</b>	<b>335 044</b>	<b>468 027</b>	<b>162 774</b>	<b>89 616</b>	<b>1 071 475</b>

15. Umsatz im 2. Vierteljahr 2007 und im Jahr 2006 nach Umsatzarten und Wirtschaftszweigen in 1000 EUR

WZ 2003	Wirtschaftszweig	Umsatz im 2. Vierteljahr 2007			Umsatz im Jahr 2006		
		baugewerblicher Umsatz	sonstiger Umsatz	Gesamtumsatz	baugewerblicher Umsatz	sonstiger Umsatz	Gesamtumsatz
1000 EUR							
<b>45.3</b>	<b>Bauinstallation</b>	<b>189 685</b>	<b>9 281</b>	<b>198 966</b>	<b>817 784</b>	<b>38 974</b>	<b>856 758</b>
45.31	Elektroinstallation	88 385	5 994	94 379	379 645	25 389	405 035
45.32	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall, Erschütterung	12 415	5	12 421	48 166	64	48 230
45.33	Klempnerei, Gas-, Wasser-, Heizungs- und Lüftungsinstallation	81 095	2 565	83 660	350 627	10 673	361 300
45.34	Sonstige Bauinstallation	7 790	717	8 507	39 345	2 848	42 193
<b>45.4</b>	<b>Sonstiges Ausbaugewerbe</b>	<b>61 848</b>	<b>1 562</b>	<b>63 411</b>	<b>242 268</b>	<b>5 182</b>	<b>247 450</b>
45.41	Stuckateurgewerbe, Gipserei und Verputzerei	1 453	1	1 454	6 196	19	6 216
45.42	Bautischlerei und -schlosserei	10 336	1 135	11 470	43 451	3 097	46 548
45.43	Fußboden-, Fliesen-, Plattenlegerei, Raumausstattung	19 696	62	19 758	75 926	289	76 216
45.43.1 - 45.43.4	Parkettlegerei, Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerei, Estrichlegerei, sonstige Fußbodenlegerei und -kleberei	18 632	48	18 680	69 241	199	69 441
45.43.5 - 45.43.6	Tapetenkleberei und Raumausstattung, o.a.S.	1 064	13	1 077	6 685	90	6 775
45.44	Maler- und Glasergewerbe	28 412	299	28 712	109 884	1 270	111 155
45.45	Baugewerbe, a.n.g.	1 951	66	2 017	6 810	506	7 316
<b>45.5.</b>	<b>Vermietung von Baumaschinen und -geräten mit Bedienungspersonal</b>	<b>3 097</b>	<b>667</b>	<b>3 764</b>	<b>11 423</b>	<b>2 283</b>	<b>13 707</b>
<b>45.3-45.5</b>	<b>Insgesamt</b>	<b>254 631</b>	<b>11 510</b>	<b>266 141</b>	<b>1 071 475</b>	<b>46 440</b>	<b>1 117 915</b>

**16. Ausgewählte Merkmale im Ausbaugewerbe im 2. Vierteljahr 2007 sowie Gesamtumsatz im Jahr 2006  
nach Kreisen**

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Betriebe	Beschäftigte	Geleistete Arbeits- stunden	Bruttolohn- und Brutto- gehalt- summe	Gesamtumsatz	
	am 30.6.2007		im 2. Vierteljahr 2007		im Jahr 2006	
	Anzahl	Personen	1000 Std.	1000 EUR		1000 EUR
Stadt Erfurt	52	1 348	481	7 793	29 177	121 089
Stadt Gera	19	385	151	1 967	8 131	36 735
Stadt Jena	17	508	179	2 836	11 851	52 693
Stadt Suhl	11	274	94	1 700	4 851	21 715
Stadt Weimar	12	278	97	1 486	5 247	24 894
Stadt Eisenach	12	377	134	2 264	7 437	33 041
Eichsfeld	49	1 018	353	5 108	18 696	73 007
Nordhausen	21	567	215	3 203	7 778	33 021
Wartburgkreis	21	497	165	2 320	8 163	38 446
Unstrut-Hainich-Kreis	36	976	338	4 774	19 538	71 756
Kyffhäuserkreis	13	250	86	1 223	4 548	20 683
Schmalkalden-Meiningen	37	865	256	4 279	18 109	76 551
Gotha	49	964	331	4 954	18 370	84 534
Sömmerda	17	377	136	1 682	7 207	30 263
Hildburghausen	12	280	95	1 424	4 480	20 240
Ilm-Kreis	27	490	172	2 483	9 657	40 018
Weimarer Land	19	300	113	1 694	6 225	30 299
Sonneberg	10	255	75	1 267	3 837	21 653
Saalfeld-Rudolstadt	31	738	269	3 752	15 524	57 827
Saale-Holzland-Kreis	29	719	290	4 233	16 300	63 138
Saale-Orla-Kreis	25	722	263	3 844	19 161	70 813
Greiz	33	724	247	3 498	13 547	56 163
Altenburger Land	16	389	139	1 951	8 307	39 335
<b>Thüringen</b>	<b>568</b>	<b>13 301</b>	<b>4 679</b>	<b>69 734</b>	<b>266 141</b>	<b>1 117 915</b>



